Protokoll der Generalversammlung 2024

Datum	Dienstag, 23. April 2024
Ort	Hotel Thorenberg/Rest. Maximo, 6014 Littau
Sitzung	09:15 Uhr bis 11:30 mit anschliessendem Mittagessen

1. Begrüssung
Der Präsident Edi Ritter, heisst alle Anwesenden im Namen des FVF-Vorstandes herzlich willkommen.
Die Einladung zur heutigen Generalversammlung und die Traktandenliste sowie die diversen Berichte wurden per E-Mail oder in Papierform verschickt, der Jahresbericht des Präsidenten wurde rechtzeitig auf der FVF-Homepage veröffentlicht.

Folgende Mitglieder haben sich für die GV entschuldigt			
Name	Vorname	Firma	Ort
Selzam	Ruedi	FVF-Ehrenmitglied	
Menétrey	Jerôme	JM Jérôme Menétrey SA	Grandcour
Jaquet	Pascal	Jaquet	Genève
Quartenoud	John	Linde Gas Schweiz AG	Dagmersellen
Knell	Werner	Knell AG	Niederglatt
Schori	Reto	Gaszentrum Schori AG	Bollingen
Müller	Markus	Küwa Haustechnik AG	Wagenhausen
Fontana	Othmar	Multigas	Domdidier
Odermatt	Markus	Garasch 106 AG	Ennetbürgen
Odermatt	Stefan	Garasch 106 AG	Ennetbürgen

Teilnehmer FVF Generalversammlung 23.4.2024					
Mitglieder inkl. Vorstand	Aktive	Vorstand	Ehrenmitglieder	Stimmberechtigt	Einfaches Mehr
Stimmberechtigt	9	5	3	17	9
	Passive	Gäste		Total Teilnehmer	
nicht stimmberechtigt	0	1	0	18	

2. Genehmigung der Traktandenliste
Aus der Versammlung werden keine Änderungen der Traktandenliste beantragt.
Sie wird einstimmig gutgeheissen.

3. Bestimmen des Stimmenzählers
Als Stimmenzähler stellt sich Dani Selzam (Selzam AG) zur Verfügung.
Dani wird einstimmig gewählt.

4. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 27.6.23
Das Protokoll in französischer sowie deutscher Sprache wurde zur Einsicht den Mitgliedern in digitaler und / oder Papierform zugestellt. Es werden keine Fragen und/oder Ergänzungen aus der Versammlung gestellt/gewünscht.
Das Protokoll wird einstimmig gutgeheissen und dem Verfasser verdankt.

5. Mutationen

Ein- Aus- und Übertritte		
Firma	**Ort**	**Begründung**
Eintritte per 01.01.2024		
MS Rime SA	Riaz	
Gäsä GmbH	Teufen	
Austritte per 31.12.2023		
Gasprofi	Düdingen	?
Greber Gastec GmbH	Emmenbrücke	Aufgabe Gasgeschäft
Chatenoud Ed. SA	Lonay	Konkurs
RB Yachting GmbH	Pratteln	Besitzerwechsel
Übertritte per 01.01.2024		
Keine		

Urs Voegeli stellt in wenigen Worten die Mitglieder-Bewegungen in unserem Verband vor und lässt über die Austritte abstimmen. Die Austritte werden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Den Aufnahmen der Firmen M.S. Rime SA, Rivaz und Gäsä GmbH als Aktivmitglieder wurde einstimmig zu gesprochen. Michel Rime und Remo Kräutler wurden herzlich im Kreise der FVF-Mitglieder willkommen geheissen.

Der Präsident dankt Urs für die saubere Etat-Führung.

Bestand FVF Mitglieder			
Stand per GV	31.12.2022	31.12.2023	Differenz
Ehrenmitglieder	5	5	0
Patronatsmitglieder	1	0	-1
Aktivmitglieder	70	67	-3
Passivmitglieder	1	2	+1
Total	77	74	-3
Vorstand	5	5	0

6. Genehmigung Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde auf der FVF-Homepage publiziert.
Die Versammlung verabschiedet den Jahresbericht einstimmig.
Der Vize-Präsident Matthias Felber bedankt sich im Namen des Verbandes beim Präsidenten für die geleisteten Arbeiten im vergangenen Verbandsjahr.

7. Genehmigung Jahresrechnung 2023

Schweizerischer Fachverband Flüssiggas (FVF)
Association suisse professionnelle du commerce des gaz de pétrole liquéfiés (AGPL)

Bilanz per 31.12.2023 (in Schweizer Franken)

AKTIVEN	*31.12.23*	*Vorjahr*	*PASSIVEN*	*31.12.23*	*Vorjahr*
Postkonto	98'920.26	117'611.05	Eigenkapital FVF	114'991.15	121'710.22
offene Mitgliederrechnungen	1'700.00	1'200.00	Transitorische Passiven	1'725.35	3'819.90
Transitorische Aktiven	0.00	0.00	Verlust	-16'096.24	-6'719.07
TOTAL AKTIVEN	100'620.26	118'811.05	TOTAL PASSIVEN	100'620.26	118'811.05

Erfolgsrechnung 2023

AUFWAND	*2023*	*Vorjahr*	*ERTRAG*	*2023*	*Vorjahr*
Lohnaufwand	20'213.10	13'095.00	Mitgliederbeiträge Aktive	19'000.00	18'500.00
Sekretariat / Buchhaltung	2'693.25	5'148.60	Patronatsmitgliederbeiträge	0.00	0.00
Sitzungsgelder Vorstand	3'740.70	2'595.60	Passivmitgliederbeiträge	800.00	400.00
Homepage	453.00	453.00	Mahngebühren	0.00	0.00
Generalversammlung	1'321.40	1'602.40	Spenden	150.00	0.00
Übersetzungskosten	1'707.50	872.50	Debitoren Verluste	-1'200.00	0.00
Hotline	3'470.10	1'105.00			
übriger Aufwand	1'247.19	746.97			
TOTAL AUFWAND	34'846.24	25'619.07			
Verlust	**-16'096.24**	**-6'719.07**			
AUFWAND	18'750.00	18'900.00	ERTRAG	18'750.00	18'900.00

Urs Voegeli (Leiter Finanzen) präsentiert und erläutert die Jahresrechnung.
Der Aufwand im letzten Jahr hat sich um ca. Fr. 10'000.— erhöht. Ein wesentlicher Grund dafür ist der Lohnaufwand, verursacht durch die Vergrösserung des Vorstandes.
ER informiert, dass unser Ehrenmitglied Ruedi Selzam uns in einem E-Mail seine Sorgen um die finanzielle Zukunft mitgeteilt hat. Der Grund für das sinkende Vermögen sei z.B., dass der FVF keine Vignetten Verkaufseinnahmen, sowie keine Patronatsmitglieder mehr hat. Der Mitgliederbestand sei ebenfalls gesunken. Die Aufwände sind auch gestiegen durch die intensive Mitarbeit bei der Aus- oder Überarbeitung verschiedener Reglemente z.B. AK LPG Leitfaden L1, G+H-, CSV-Reglement. Der Vorstand wird für die kommenden Vorstandssitzung das Thema traktandieren und behandeln.

Nach diesen Erläuterungen wurde die Jahresrechnung einstimmig genehmigt. Der Präsident bedankt sich im Namen aller Verbandsmitglieder bei Urs und seiner Ehefrau für die kompetenten Arbeiten.

8. Revisorenbericht

Garage Voigtmann AG, René Voigtmann, Frauenfelderstr. 1a, 8404 Winterthur

Corroprot AG, Reto Baumann, Kempttalstrasse 111, 8308 Illnau

Bericht der Revisoren an die Generalversammlung des Schweizerischen Fachverband Flüssiggas, FVF

Winterthur/Illnau, im März 2024

Jahressrechnung FVF 2023

Als Revisoren haben wir den per 31.12.2023 erstellten Rechnungsabschluss der Verbandskasse geprüft.

Auf der Basis von Stichproben wurden die Kontoblätter mit den Belegen verglichen. Die ausgewiesenen Kontobestände der Aktiven stimmen mit den entsprechenden Belegen überein.

Die Jahresrechnung sieht wie folgt aus:

Ertrag	CHF	18'750.00
Aufwand	CHF	34'846.24
Verlust	**CHF**	**16'096.24**

Dieser Gewinn wird im Verbandsvermögen verbucht.

Die Bilanzsumme per 31.12.2023 beträgt **CHF 100'620.26.**

Wir stellen fest, dass die Buchhaltung sauber und korrekt geführt ist, und empfehlen Ihnen, die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und dem Kassier Décharge zu erteilen.

Der Revisor: René Voigtmann

Der Revisor: Reto Baumann

Den anwesenden Mitgliedern wurde das unterzeichnete Schreiben mittels der PP-Präsentation vorgelegt. Die Mitglieder haben weder Einwände noch Fragen zum Revisoren-Bericht 2023.
Der Bericht wird einstimmig gutgeheissen.

Décharge-Erteilung
Der Antrag der Revisoren auf Annahme der Rechnung und Décharge-Erteilung an den Vorstand wird ohne Gegenstimme angenommen. Der Präsident bedankt sich bei Urs Voegeli und den beiden Revisoren René Voigtmann und Reto Baumann für ihre Kontrollarbeiten der FVF-Finanzen.

9. Festsetzung Verbandsmitglieder-Jahresbeiträge
Urs Voegeli schlägt im Namen des Vorstandes der Versammlung vor, die Jahresbeiträge für Aktiv- (Fr. 300.—) und Passivmitglieder (Fr. 200.—) unverändert zu belassen. Die Mitglieder sind damit einverstanden und genehmigen sie einstimmig für ein weiteres Jahr.

10. Genehmigung Budgets 2024

Schweizerischer Fachverband Flüssiggas FVF
Association suisse professionelle des gaz de pétrole liquéfiés AGPL

Budget 2024

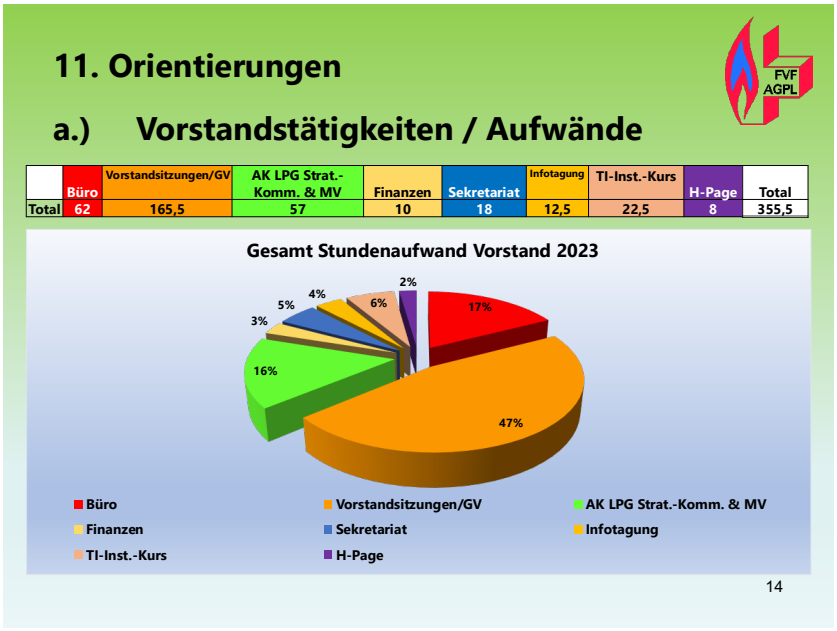
Aufwand/Charges		Erlös/Produits	
Konto/Comptes	Betrag/Montants	Konto/Comptes	Betrag/Montants
Materialeinkauf *Achat matériel revente*	CHF 0.00	Diverse Erlöse *Vente divers*	CHF 0.00
Aufwand Kurse *Frais pour les cours*	CHF 6'500.00	Erlös aus Kursen *Produit cours divers*	CHF 0.00
Aufwand Werbung/PR/Lobbying/Hotline *Frais de publicité*	CHF 3'600.00	Beiträge LPG-Branche	CHF 0.00
Entschädigung Vorstand Dédomagement comité	CHF 18'000.00	Mitgliederbeiträge *Cotisation des membres*	CHF 19'800.00
Aufwand Sekretariat *Frais secrétariat*	CHF 300.00		
Aufwand Generalversammlung *Frais divers séances*	CHF 1'500.00		
Aufwand Übersetzungen *Frais de traduction*	CHF 2'000.00		
Finanzaufwand Steuer/Revision *Impôt*	CHF 400.00		
Übriger Betriebsaufwand *Autres frais*	CHF 1'000.00		
Homepage	CHF 1'000.00		
Total Aufwand / total charges	**CHF 34'300.00**	**Total Ertrag / total produits**	**CHF 19'800.00**
		Gewinn	**-CHF 14'500.00**

Urs Voegeli präsentiert das Budget 2024. Er weist auf den Ausgabenposten «Aufwand Kurse» hin. Anfangs Februar führte der FVF eine Infotagung für seine Mitglieder durch. An dieser kostenlosen Tagung konnten unsere Mitglieder von kompetenten Referaten zu den Themen «überarbeitetes CSV-Reglement» (René Fischer) und «neuer AK LPG Leitfaden Flüssiggas L1» (Remo Kräutler) profitieren.
Das Budget wurde anschliessend einstimmig genehmigt. Der Präsident bedankt sich bei allen Mitgliedern für Ihre Unterstützung und versichert, dass der Vorstand mit den ihm zur Verfügung stehenden Geldern wie immer sorgfältig umgehen wird.

11. Orientierungen

<u>Vorstandstätigkeiten:</u>
Der Präsident informiert über folgendes:

a) Tätigkeiten und den Stundenaufwand im Vorstand
Edi Ritter informiert gemäss dieser Tabelle über die Tätigkeiten im Vorstand.



	Büro	Vorstandsitzungen/GV	AK LPG Strat.-Komm. & MV	Finanzen	Sekretariat	Infotagung	TI-Inst.-Kurs	H-Page	Total
Total	62	165,5	57	10	18	12,5	22,5	8	355,5

b) <u>AK-LPG Strategiekommission</u>

<u>Sitzung vom 7. März 2023 in Reiden</u>
Folgende Themen wurden behandelt:
- die Wahlen des Vorstandes und der Strategiekommission
- die Jahresrechnung und das Budget
- den überarbeiteten AK LPG Leitfaden L1
- die durch den Caravaningsuisse geplante Ausbildung für einen «CSV-Installateur»

Folgendes wurde beschlossen:
- den Unkostenbeitrag für ERFA-Teilnehmer von Fr. 250.—, auf Fr. 150.— zu reduzieren
- den Fachgruppen-Teilnehmern eine Tagespauschale von inskünftig Fr. 250.— auszuzahlen
- eine Ausbildungsunterstützung von Fr. 25'000.— bereitzustellen, um unterbelegte Kurse zu subventionieren
- das CSV-Kontrolleuren-Reglement aus dem Jahre 2018 moderat zu überarbeiten

Folgende Themen wurden diskutiert:
- geeignete G+H-Kursreferenten in französischer Sprache zu finden

• wer soll Kontrollen an den «mobilen Gasgeräten» in der Bau- und Landwirtschaft durchführen
• einen vernünftigen Kontrollturnus zu finden, um eine gewisse Sicherheit auf diesen Flüssiggas-Anlagen zu gewährleisten

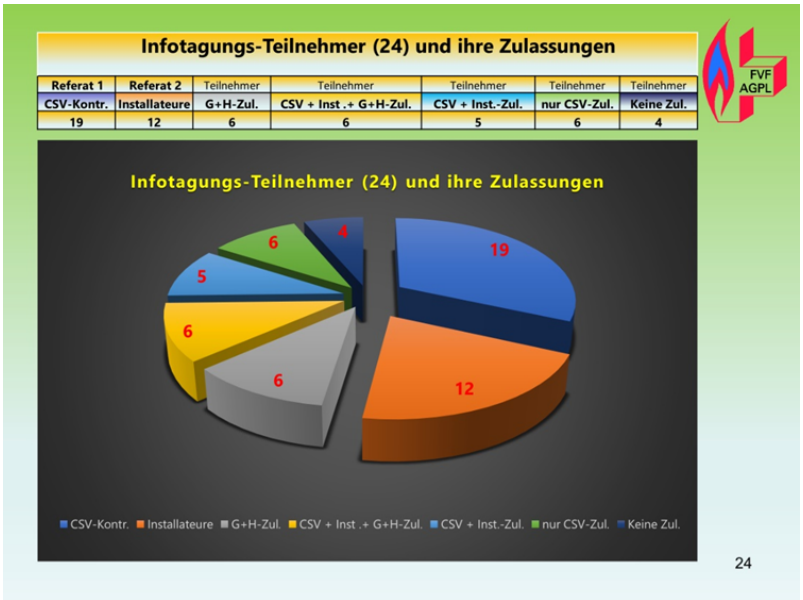
Sitzung vom 27. Oktober in Bern Caravan Salon
Folgende Themen wurden behandelt:
• die «Vernehmlassung des revidierten CSV -Kontrolleuren-Reglement»
• das «CSV-Installateuren-Projekt» von Caravaningsuisse

Folgendes wurde beschlossen:
• die vom FVF beantragten Änderungen im CSV -Kontrolleuren-Reglement wurden bis auf den fehlenden Artikel «Ausser Betriebssetzung» genehmigt
• der AK LPG-Vorstand soll einen dementsprechenden Text an die Strategiekommissions-Mitglieder zur Durchsicht und Genehmigung erstellen
• anschliessend soll das Regelwerk in die französische und italienisch Sprache übersetzt werden
• Caravaningsuisse soll ein Reglement für «CSV-Installateure» erstellen. Dieses ist der Strategiekommission vorzulegen und zu genehmigen
• die AK LPG-FG Ausbildung muss die Prüfungsanforderungen erstellen
• Caravaningsuisse kann anschliessend einen Ausbildungskurs anbieten
• die Prüfungen werden durch die AK LPG-Prüfungs-Experten abgenommen

Folgende Infos wurden vom AK LPG -Vorstand mitgeteilt:
• es wird eine klare Definition im Bereich Tiny-Häuser, feste Mobilheime etc. betreffend Abgrenzung der Zuständigkeiten bei Kontrollen erstellt
• es wird eine «Weisung» betreffend Zuständigkeit bei Kontrollen (G+H oder CSV-Kontrolleure?) an «mobilen Gasgeräten» im Bau- und/oder Landwirtschaftsbereich erstellt
• es wird ein Infoblatt für G+H Kontrollen erstellt, welches den Betreibern von G+H -Anlagen vorgängig abgegeben werden kann.

c) FVF-Infotagung vom 02.02.2024

Der FVF-Vorstand war sehr erfreut über die rege Beteiligung unserer Mitglieder an diesem Anlass. Jedem Mitglied wurden beide Referate als Unterlagen für den persönlichen Gebrauch abgegeben. Da es auch welsche Teilnehmer hatte, wurden die Referate nachträglich auf Französisch übersetzt und verschickt. Rückblickend war es ein lehrreicher Infotag. Edi Ritter bedankt sich nochmals bei den beiden Referenten René Fischer und Remo Kräutler für die speditiv vorgetragenen Referate.

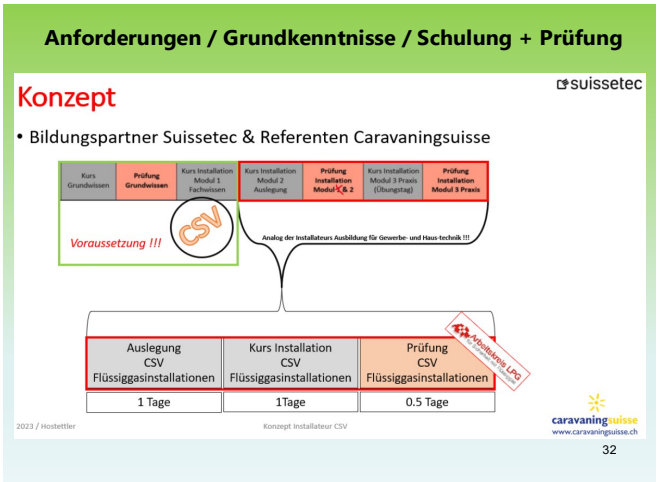


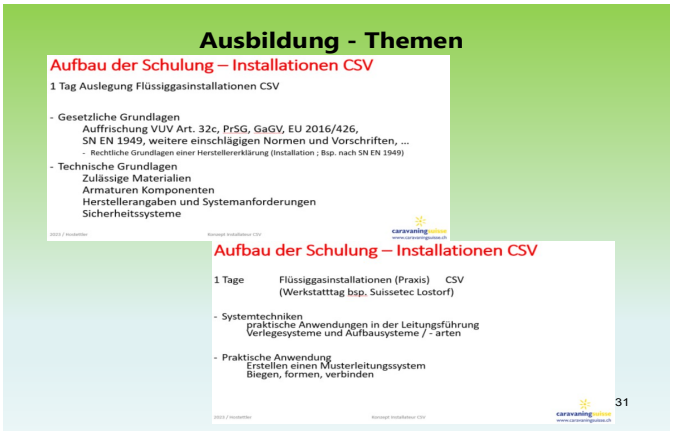
12. Anträge
Keine

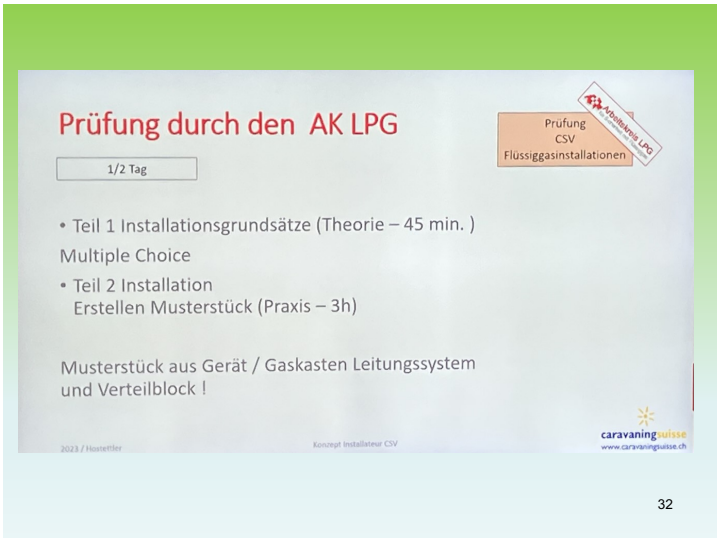
13. Ehrungen/Ernennungen
Keine

14. Verschiedenes

Konzept «CSV-Flüssiggas-Installateure:
Wie bereits unter dem Trakt. 11b orientiert, hat Caravaningsuisse-Präsident Christoph Hostettler an der SK-Sitzung vom 27. Oktober 2023 sein Projektvorhaben ein weiteres Mal überarbeitet resp. konkretisierter vorgestellt.







Fragen an die AK LPG-Strategiekommission wurden wie folgt beantwortet:
Wer bildet diese CS-Installateure aus: **Suissetec (Hr. Docci) + Caravaningsuisse**
Wer prüft diese neuen Installateure: **AK LPG Prüfungsexperten**
Ist ein Prüfungsreglement vorhanden: **Nein, es muss noch erstellt resp. das bestehende ergänzt werden**

Grundsätzlich stellt sich der FVF-Vorstand nicht gegen eine Weiter-Ausbildung mit anschliessender Abschlussprüfung von qualifiziertem Fachpersonal. Jedoch darf es keine «Schnellbleiche» sein. Die erlaubten Tätigkeiten der CS-Installateure müssen klipp und klar definiert sein. Zudem muss klar festgehalten werden, was nicht in ihre Kompetenz fällt. Diese Personen dürfen nur Installationen nach EN 1949 im Bereich Camping und Schiffe ausführen.

<u>Infobrief an die kantonalen Arbeitsinspektorate:</u>
Gemäss AK LPG Geschäftsstelle verkauften G+H Vignetten im 2023 wurden lediglich ca. 280 Kontrollen ausgeführt davon circa 50 im Tessin. Bei industriellen Betrieben ist die Suva die Vollzugsbehörde und bei den nicht-Suva-unterstellten Betrieben wie z.B. Gastronomie etc. sind die kantonalen Arbeitsinspektorate zuständig. Nachdem Vitogaz all seinen Kunden einen Info-Brief im Febr. 2023 mit dem Hinweis auf die Kontrollpflicht von Flüssiggasinstallationen gemäss EKAS 6517 verschickt hat, blieben jedoch die Kontrollanfragen und Aufträge von den Gewerbe-Betreibern (Gastro etc.) auf einem sehr geringen Niveau.
Das hat den FVF-VS bewogen einen Info-Brief zu verschicken, mit der Bitte, dass die kantonalen Arbeitsinspektorate inskünftig bei ihren periodischen Kontrollen bei den

Flüssiggasanlagen-Betreibern die verlangte Dichtheits- und Kontrollprüfungsdokumente einfordern. Dieser Brief wurde letzte Woche verschickt, mit gleichzeitiger Information an unsere G+H Spezialisten.

Nachfolge für die Help-Line Betreuung von René Fischer:
Auch im vergangenen Jahr hat der FVF durch unser Ehrenmitglied René Fischer unsere HelpLine betrieben, die wurde etwas mehr als in den früheren Jahren angerufen, das heisst, dass die FVF-HelpLine auch weiterhin ihre Berechtigung hat und daher soll sie gemäss dem Vorstand weiterhin genutzt werden können, um Schäden und Unfälle an und mit LPG-Anlagen zu verhindern.
Der Vorstand hat sich Gedanken über einen Nachfolger von René gemacht, wenn René in den definitiven (Un) -Ruhestand geht. Er hat Beni Munz von Munz ProGaz in Murten angefragt, ob er bereit wäre diesen Job zu übernehmen. Beni hat spontan zugesagt, was Edi Ritter und den FVF-Vorstand sehr freut. Er wird nun während einer gewissen Zeit von René eingearbeitet und begleitet, sodass er zu einem späteren Zeitpunkt, wenn René Fischer definitiv in den (Un)-Ruhestand geht, als selbstständiger «HelpLiner» Red und Antwort stehen kann.

FVF-Logoantrag:
Unlängst ist Edi Ritter auf den Hinweis gestossen, dass ein FVF-Mitglied mit unserem geschützten Logo samt Schriftzug «Werbung» macht.
Das freut den Vorstand. Es bedarf aber einer schriftlichen Anfrage zur Verwendung des Logos samt Schriftzug. Das Anfrageformular kann von der FVF-Homepage heruntergeladen werden und ist dem Sekretariat zuzustellen. Auch eine französische Version ist vorhanden. Wir bitten, die Mitglieder sich an diese Weisung zu halten, um einen Wildwuchs zu verhindern.

Hot News von der AK LPG Mitgliederversammlung (MV) vom 11. April 2023:
Die Versammlung hat Dank der sehr guten finanziellen Lage des Vereins beschlossen, dass den Mitgliedern, die an der MV teilnehmen der Jahresbeitrag (Fr. 200.—) erlassen wird. Im Weiteren werden den Kurs-Teilnehmer keine Kosten für die erstmaligen Prüfungen erhoben und ab 2025 wird die ERFA-Kostenbeteiligung nicht mehr in Rechnung gestellt. Diese drei Beschlüsse gelten bis auf Weiteres und werden je nach finanzieller Situation neu beurteilt und anschliessend durch die MV bewilligt oder abgelehnt.

Da keine Wortmeldungen unter Verschiedenes aus der Versammlung kamen, bedankte sich Edi Ritter bei allen Anwesenden für das engagierte und kompetente Mitdiskutieren und wünscht allen «en Guete» und anschliessend eine gute Heimreise.

Schluss des offiziellen Teils der Generalversammlung: 11.30 Uhr

Der Protokollführer:

Kuno Graber